



Gemeinde Erlabrunn

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES ERLABRUNN

Sitzungsdatum: Donnerstag, 05.04.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:25 Uhr
Ort: im Rathaus Erlabrunn, Sitzungssaal

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|--------------|
| 1 | Haushalt 2018
- Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
- Beschluss des Finanzplans | FV/159/2018 |
| 2 | Bestätigung des neu gewählten 1. Kommandanten der Freiwilligen
Feuerwehr | BGM/205/2018 |
| 3 | Auftragsvergabe für das Bürgerhaus "Weckesserhaus" - Mauerarbeiten für die Instandsetzung der Stützmauer | BV/666/2018 |
| 4 | 3. Änderung des Bebauungsplanes "Am Erlenbrunnen-Goldebühlein",
Teilaufhebung Fl.Nr. 3060/1 | BV/669/2018 |
| 5 | Vorschlagsliste für die Schöffenwahl
Beschlussfassung über die Auswahl der vorzuschlagenden Personen | HA/492/2018 |
| 6 | Informationen und Termine | |

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Benkert, Thomas

Mitglieder des Gemeinderates

Appel, Jürgen

Emmerling, Peter

Freitag, Torsten

Hessenauer, Katja

Jahn, Inge

Klüpfel, Christian

Ködel, Jürgen 2. BGM

Körber, Klaus

Kuhl, Wolfgang

Langhans, Eva

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Körber, Günther

Entschuldigt

Körber, Jochen

Entschuldigt

1. Bürgermeister Thomas Benkert eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Erlabrunn fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Haushalt 2018 - Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans - Beschluss des Finanzplans

In der Sitzung vom 07.03.2018 wurde der Haushalt vorberaten. Die besprochenen Änderungen wurden eingearbeitet und waren in der Vorlage aufgelistet. Der Entwurf der Haushaltssatzung, die neue Übersicht über die Rücklagen, der Vorbericht, die Übersicht über den Vermögenshaushalt und der zum Beschluss anstehende Haushaltsplan lagen ebenfalls vor.

Vom Ansatz für den Bürgerhof „Weckesserhaus“ wurde ein Teilbetrag von 100.000 € auf 2019 verschoben, da sonst für den Haushaltsausgleich eine Darlehensaufnahme erforderlich gewesen wäre.

Der 1. Bürgermeister trug den Vorbericht des Kämmers vor und betonte, dass die geplanten Investitionsmaßnahmen in diesem und im Folgejahr ohne Kreditaufnahme durchgeführt werden können und die Haushaltssituation damit nicht so schlecht sei, eine große Belastung wird jedoch auf die Gemeinde durch die Generalsanierung der Schule zukommen.

Gemeinderat Kuhl bedankte sich beim Bürgermeister und Kämmers für die vorgelegten Zahlen und beantragte, dem Gemeinderat solle von der Verwaltung eine Liste der freiwilligen Leistungen der Gemeinde auf Papier vorgelegt werden. Weiter beantragte er, der Gemeinderat möge ein Konzept zur Unterstützung der Vereine erarbeiten.

Der 1. Bgm. wies darauf hin, dass die Förderung der Vereine seit Jahrzehnten sehr gut funktioniert.

Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat erlässt die vorliegende Haushaltssatzung und beschließt den vorliegenden Haushaltsplan 2018 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern.

11 : 0 Stimmen.

2. Der Gemeinderat beschließt den als Anlage zum Haushaltsplan 2018 beigefügten Finanzplan.

11 : 0 Stimmen

TOP 2 Bestätigung des neu gewählten 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr
--

In der Dienstversammlung am 21. Februar 2018 der Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Erlabrunn wurde Herr Dr. Michael Knauer zum 1. Kommandanten gewählt.

Die Zustimmung des Kreisbrandrates liegt vor. Sie ist mit der Auflage versehen, dass Herr Dr. Knauer noch den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ besuchen muss.

Der 1. Bgm. bedankte sich bei Herrn Dr. Michael Knauer für seine Bereitschaft zur Übernahme dieses Ehrenamtes.

Beschluss:

Herr Dr. Michael Knauer wird als 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Erlabrunn bestätigt.

11 : 0 Stimmen

TOP 3 Auftragsvergabe für das Bürgerhaus "Weckesserhaus" - Mauerarbeiten für die Instandsetzung der Stützmauer

Am 26.03.2018 fand die Submission der beschränkten Ausschreibung für das Gewerk Mauerarbeiten – Instandsetzung der Stützmauer für das Projekt Bürgerhaus „Weckesserhaus“ im Rathaus Margetshöchheim statt. Das ausgeschriebene Sanierungskonzept wurde in der Gemeinderatssitzung vom 07.12.2017 bereits ausführlich erläutert und diesem zugestimmt.

Zur Angebotsabgabe aufgeforderte Bieter:	4
Am Submissionstermin eingegangene Angebote:	4
Geschätzter Auftragswert der Kostenschätzung (Stand 12.09.17)	58.989,37 € brutto
Geschätzter Auftragswert des Schätz LV's:	64.214,64 € brutto
Rechnerisch geprüfte günstigste Angebotssumme	
Der Fa. SEB Baugesellschaft mbH aus Kromsdorf:	62.047,41 € brutto

Die Bieter erfüllen die Bedingungen der erforderlichen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit und verfügen, nach unseren Kenntnissen, über ausreichend technische und wirtschaftliche Mittel, um die Aufgabe durchführen zu können.

Sowohl die rechnerische, als auch technische und formelle Prüfung ist abgeschlossen, ein Vergabegespräch mit der wenigstnehmenden Firma hat jedoch noch nicht stattgefunden.

Gemäß dem Prüfvermerk des Ingenieurbüros Mitnacht spricht jedoch nichts gegen eine Beauftragung der Fa. SEB Baugesellschaft mbH

Beschluss:

Den Auftrag für die Mauerarbeiten zur Instandsetzung der Stützmauer erhält die Fa. SEB Baugesellschaft mbH aus Kromsdorf zu einem Brutto-Angebotspreis von 62.047,41 €, vorausgesetzt dessen, dass beim noch stattfindenden Vergabegespräch keine unvorhersehbaren Gründe dagegen sprechen.

11 : 0 Stimmen.

TOP 4 3. Änderung des Bebauungsplanes "Am Erlenbrunnen-Goldbühlein", Teilaufhebung Fl.Nr. 3060/1

In der Sitzung vom 11.01.2018 wurde im Zusammenhang mit der Beratung über die Bauvoranfrage für die Nutzungsänderung einer Scheune mit Neubau einer Garage, Volkenbergstraße 7 der Beschluss gefasst, eine Befreiung hinsichtlich der Festsetzung „private Grünfläche“ für das Grundstück Fl.Nr. 3060/1 zu erteilen. Auf diesem Grundstück waren Stellplätze und eine Garage geplant.

Das Landratsamt Würzburg hat inzwischen mitgeteilt, dass eine Genehmigung im Wege einer Befreiung nicht erteilt werden kann; hierfür wäre letztlich eine Bebauungsplanänderung notwendig. In einem Gespräch mit Vertretern des Bauamtes im Landratsamt Würzburg konnte geklärt werden, dass bei Durchführung eines entsprechenden Bauleitverfahrens die spätere Genehmigung bzw. Zulässigkeit in Aussicht gestellt werden kann.

Um das Verfahren zu vereinfachen, wird vorgeschlagen, die Fl.Nr. 3060/1 aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes herauszunehmen; die Fläche ist dann nach Abschluss des Verfahrens als Innenbereichsfläche gem. § 34 BauGB zu bewerten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplan „Am Erlenbrunnen-Goldbühlein“ im Rahmen des 3. Änderungsverfahrens zu ändern und das Grundstück Fl.Nr. 3060/1 aus dem Geltungsbereich herauszunehmen.

Die Kosten des Verfahrens hat der Bauwerber zu tragen.

Für die Bebaubarkeit des Grundstückes Fl.Nr. 3060/1 bleibt weiterhin die Voraussetzung, dass das davor liegende, gemeindliche Grundstück Fl.Nr. 2977/11 (7 qm) erworben wird.

10 : 0 Stimmen.

TOP 5	Vorschlagsliste für die Schöffenwahl Beschlussfassung über die Auswahl der vorzuschlagenden Personen
--------------	---

Für die Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 – 2023 hat jede Gemeinde eine Vorschlagsliste einzureichen. Die Verwaltung hat die vorliegende Vorschlagsliste erstellt. Die aufgenommenen Personen haben sich selbst für das Ehrenamt gemeldet.

Die Vorschlagsliste muss mit der Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates beschlossen werden.

Beschluss:

Der von der Verwaltung vorgelegten Vorschlagsliste über die Aufnahme von Personen für die Schöffenwahl Bayern 2018 stimmt der Gemeinderat zu.

9 : 0 Stimmen.

TOP 6	Informationen und Termine
--------------	----------------------------------

A) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses im Rahmen des Strafverfahrens gegen den ehemaligen Bauhofleiter zum Arbeitszeitbetrug

Bgm. Benkert erläuterte, dass Gemeinderätin Inge Jahn in der Gemeinderatssitzung vom 10.01.2018 als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses vortrug, dass im Strafprozess des vergangenen Jahres gegen einen Bauhofmitarbeiter Unregelmäßigkeiten von Arbeitszeiten bzw. Urlaubstagen im Bauhof zutage getreten sind. Sie stellte daher den Antrag, dass diese Unregelmäßigkeiten aufgeklärt werden. Diesem Antrag stimmte der 1. Bgm. seinerzeit zu. Zwischenzeitlich wurden die entsprechenden Arbeitszeitunterlagen für die Bauhofmitarbeiter in der Verwaltungsgemeinschaft eingesehen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss war einvernehmlich der Meinung, dass das weitere Vorgehen in einer nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats besprochen werden sollte.

B) Erlabrunn auf der Landesgartenschau

Das Badeseegelände Erlabrunn ist einer der elf entdeckenswerten Orte, hierzu findet am 12.04.2018 auch eine entsprechende öffentliche Schildübergabe statt. Der OGV Erlabrunn ist auf der Landesgartenschau vom 18.06. bis zum 04.07.2018 vertreten, mit den Schwerpunkten: Clematis, Streuobst, Ort Erlabrunn.

Die ILE Main-Wein-Garten, die Acht vom Main ist in der Zeit vom 24.09. bis zum 06.10.2018 auf der Landesgartenschau vertreten. Zudem spielt die Blaskapelle Erlabrunn am Sonntag, den 22.07.2018 auf der Landesgartenschau.

C) Tierseuchen – Planungen im Landkreis zur afrikanischen Schweinepest

Der 1. Bgm. informierte über das Thema aus der letzten Bürgermeisterversammlung. Derzeit sucht der Landkreis Standorte für die Verwahrstellen zur Entsorgung von Wildtieren, auf denen entsprechende Container aufgestellt werden sollen. Auf die entsprechende Anfrage des Landkreises vom 22.03.2018 bestand im Gemeinderat Einigkeit, dass derzeit im Gemeindegebiet keine geeigneten Plätze zur Verfügung stehen.

D) Information über ein Freistellungsverfahren

In der Riemenschneiderstraße 13 wird eine vierte Wohnung eingerichtet.

E) Erlabrunn in Zukunft

Bgm. Benkert berichtete, dass er mit Herrn Architekten Müller Kontakt aufgenommen hat. Hier findet am Montag, 09.04. ein erstes Treffen statt.

F) Bericht über die Arbeitstagung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister am 21.03.2018

Besprochene Punkte waren:

- Kommunale Seniorenvertretungen
- Mittagstisch für Senioren
- APG Seniorenabo
- Kommunalunternehmen Neukalkulation der Müllgebühren team orange aufgrund des neuen Verpackungsgesetzes
- Sing- und Musikschule (30 Jahre Jubiläum in Erlabrunn am 04.05.2018)
- Vorstellung Integrationsbeauftragte
- Feldgeschworene – Grenzsteine – Landwirtschaft. Diese sollen bei Verlust sofort erneuert werden.

G) ILE Lenkungsausschusssitzung am 09.03.2018

Behandelte Punkte waren:

- Panoramawanderweg – Eröffnung am 06.05.2018.
Die Arbeiten werden durch den Bauhof durchgeführt. Ortskundige Wanderführer, Wegweiser alle 400 m.

- Aufstellung der Wellenliegebank
- Am 06.05.2018, um 15.00 Uhr, Treffpunkt der Erlabrunner am Rathaus und Aufstieg zum Käppele, dort um 16.00 Uhr Treffen mit den Wanderern aus Leinach und Margtshöchheim und weiter wandern nach Retzstadt.
- Kernwegenetzkonzept
mit einer Belastbarkeit von 11,5 t, Fahrbahnbreite 3,5 m mit Wasserführung.
- Mountainbikestrecke
wurde kontrovers diskutiert. Thema bleibt auf der Agenda. Erlabrunn steht dem sehr zurückhaltend gegenüber
- Der 1. Bgm. nahmen an einer Sitzung des Arbeitskreises „Dorfladen“ in Retzstadt am 12.03.2018 teil.

H) Kreisfeuerwehrtag am 18.03.2018 in Höchberg

Hier wurde auch die Jahresstatistik 2017 der Freiw. Feuerwehr Erlabrunn vorgestellt. Es gab 20 Einsätze (5 Brände, 11 technische Hilfeleistungen, 1 Sicherheitswache, 3 Sonstiges). Bei den Einsätzen wurden 330 Arbeitsstunden geleistet.

I) Starte durch ... wir bieten Chancen

Bgm. Benkert informierte über eine Infomappe und ein Onlineportal des Landkreises, indem ein lokales Ausbildungsangebot angeboten wird.

J) Löschwasserentnahme aus dem Main

am 11. bzw. 18.07. jeweils von 09. bis 17.00 Uhr findet oberhalb der Schleuse eine entsprechende Löschwasserentnahme statt.

K) Mitgliederversammlung Sozialstation St. Burkard am 26.03.2018

Der 1. Bgm. trug die Zahlen über die Leistung der Sozialstation für die Gemeinde Erlabrunn vor. Er wies auf das derzeitige Hauptproblem hin, dass sehr schwer Personal zu finden ist.

L) Mitgliederversammlung der örtlichen Vereine

Weinbauverein am 08.03.2018

OGV am 13.03.2018

MGV am 14.03.2018

St. Elisabethenverein am 22.03.2018

Resümierend stellte der 1. Bgm. fest, dass die Ortsvereine alle eine gute und aktive Vorstandschaft haben und bei den Vereinen alles in bester Ordnung ist.

Am 19.04.2018 steht die nächste Mitgliederversammlung des TSV Erlabrunn an.

M) Homepage Gemeinde Erlabrunn

Bürgermeister Benkert informierte, dass der Entwurf bereits steht. In Kürze wird ein Link an die Gemeinderäte zum Anschauen, Verbessern, Loben und für Hinweise weiter gegeben.

N) Termine:

06.04.2018, 13.00 Uhr – ILE Lenkungsausschuss in Himmelstadt
(Thema: Kita mit Abgeordneten). Seitens der Trägerschaft sind die Vorsitzenden des St. Elisabethenvereins, Jürgen Appel und Norbert Funsch als Experten mit dabei.

13.04.2018, 09.00 Uhr Grenzgang, Treffpunkt: Schule

14.04.2018, Startevent – es gibt noch Karten bei Frieda

05.05.2018, 09.00 bis 14.00 Uhr Workshop – Gemeinderat und Feuerwehr zum Feuerwehrbedarfsplan

06.05.2018, Eröffnung des Panoramawanderwegs

O) Aus dem Gemeinderat wurde angeregt, dass die Wanderwegsschilder in beide Richtungen verweisen sollten, da manche Gäste den Rundweg evtl. in anderer Richtung bewandern.

Weiter wurde aus dem Gemeinderat darauf hingewiesen, dass in 2019 die Wanderung der zweiten Etappe ab dem Gasthaus Retz in Retzstadt vom St. Elisabethenverein organisiert wird. Über die nächsten Jahre sind die weiteren Etappen vorgesehen. Als Zubringer steht der Bus der Sozialstation zur Verfügung.

In der Kita Erlabrunn wurden die Bäume durch einen Sachverständigen geprüft und in einem Baumüberwachungsverzeichnis vermerkt. Eine weitere Prüfung findet alle sechs Monate statt.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung muss in der Kita Erlabrunn die EDV komplett umgestellt werden. Die Daten dürfen nicht mehr lokal, nur noch zentral auf einem Server gespeichert werden. Diese Umstellung mit dem dafür erforderlichen Support kostet 12.000 € per anno. Der entsprechende Vertrag wurde zunächst für fünf Jahre geschlossen.

2. Bgm. Ködel teilte mit, dass er von zwei Anliegern aus der Würzburger Straße Beschwerden über den Winterdienst erhalten habe, da nach dem Räumen der Schnee vor den Häusern liegt und beim Durchfahren von Bussen oder LKWs der Schnee an die Hauswände spritzt. Es wurde insofern angeregt, im ebenen Bereich der Würzburger Straße auf das Räumen zu verzichten. Er schlug vor dies zum Tagesordnungspunkt einer der nächsten Sitzungen zu machen.

Auf dem Gemeinderat wurde darauf hingewiesen, dass E-Bike-Ladboxen in Karlstadt besichtigt wurden und dem Gemeinderat demnächst Fotos zur Verfügung gestellt werden.

Aus dem Gemeinderat wurde darauf hingewiesen, dass im Gartenweg aus der im letzten Jahr gebauten Zufahrt zu den Anliegern, Schotter aus dem Gartenweg herausgefahren wird. Der Gemeinderat kam überein, hier demnächst einen Ortstermin mit Herrn Hild vom Techn. Bauamt durchzuführen.

Aus dem Gemeinderat wurde angefragt, ob die Straßeneinläufe jährlich gereinigt werden. Dies wurde vom 2. Bgm. bestätigt. Insofern erfolgte ein Hinweis, dass im letzten Jahr nicht alle Einläufe gereinigt wurden und dies in diesem Jahr überprüft werden soll.

Aus dem Gemeinderat wurde darauf hingewiesen, dass für das ins Auge gefasste Hoffest im September 2019 unter dem Titel 810 Jahre Erlabrunn die ersten Vorbereitungen erfor-

derlich sind, insbesondere eine genaue Terminierung. Bgm. Benkert informierte hierzu, dass insbesondere die Winzer keinen Termin im September wollen, aufgrund der in dieser Zeit anstehenden Weinlese, die sich in den letzten Jahren deutlich nach vorne verlagert.

Der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins, Gemeinderat Klaus Körber, teilte in diesem Zusammenhang mit, dass der Obst- und Gartenbauverein in diesem Rahmen jedem Erlabrunner fünf Clematis kostenlos zur Verfügung stellen will. Bgm. Benkert sicherte zu, kurzfristig eine Einladung an alle betroffenen Gruppierungen zu veranlassen, um eine Terminierung des Festes zu treffen.

P) Bürgeranregungen:

Eine ZuhörerIn wies zum letztgenannten Punkt darauf, dass am ersten Sonntag im September auch die Weinbergswanderung stattfindet.

Ein Zuhörer wies darauf hin, dass der Gehweg in der Volkenbergstraße große Löcher hat. Weiter regte er an, bei der Baufirma für das „Weckesserhaus“ darauf hinzuwirken, dass diese ihren LKW nicht zwischen Baustelle und Rathaus parkt, so dass kein Durchkommen auf der Zellinger Straße mehr möglich ist.

Dr. Michael Knauer, 1. Kdt. der FFW Erlabrunn wies auf einen Artikel in der MainPost von dieser Woche hin, indem der Unfall aus dem Jahr 2016 wieder mit der Feuerwehr von Erlabrunn in Verbindung gebracht wurde. Er bat den Gemeinderat, die Gemeinde möge dem entgegen wirken. Bgm. Benkert sicherte zu, dass er mit der MainPost Kontakt aufnimmt.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Thomas Benkert die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn.

Ende der Sitzung 22.25 Uhr.

Thomas Benkert
1. Bürgermeister

Bruno Hartmann
Schriftführer/in